

Haftstrafen für hessische Neonazis

Halle/Saale. Wegen eines Angriffs auf Demonstranten sind zwei Neonazis zu Haftstrafen verurteilt worden. Das Landgericht Halle hat den Angeklagten Neonazi aus Hessen wegen eines Gewaltexzesses nach einer Demonstration im sachsen-anhaltischen Halle an der Saale zu dreieinhalb Jahren Haft verurteilt, wie *Zeit online* am Freitag abend berichtete. Die Partnerin des Verurteilten, die Steine geworfen hatte, erhielt ein Jahr und zwei Wochen auf Bewährung. Damit handele es sich bei der Tat vom 1. Mai 2017 um eine Hetzjagd, wie es in dem Bericht heißt. Die Angeklagten Carsten M. und Martina H. hätten laut Urteil des Landgerichts vom Freitag »eine Jagd auf Gegendemonstranten aus Frust über die abgesagte Demonstration veranstaltet«. M. gehöre zu den führenden Köpfen der rechten »Kameradschaft Aryans« aus Hessen.

Sollte das Urteil rechtskräftig werden, will die Nebenklage laut *Zeit online* weitere mutmaßliche Angreifer vom 1. Mai 2017 wegen ihrer Beteiligung als auch wegen Falschaussagen vor Gericht anzeigen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349068.haftstrafen-für-hessische-neonazis.html>